



Detailansicht des Registereintrags

Berufsverband klassischer Tierhomöopathen Deutschlands e. V.

Stand vom 02.06.2024 16:07:55 bis 25.06.2025 07:28:08

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004113
Ersteintrag:	08.04.2022
Letzte Änderung:	02.06.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	02.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Kristin Trede, 1. Vorsitzende Paderborner Sr. 38 33758 Schloß Holte-Stukenbrock Deutschland Telefonnummer: +491739326972 E-Mail-Adressen: info@bktd.com Webseiten: www.bktd.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Kristin Trede**
Funktion: Erste Vorsitzende
2. **Alexandra Aicher**
Funktion: Zweite Vorsitzende
3. **Elisabeth Gemeinder**
Funktion: Kassiererin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Kristin Trede**
2. **Alexandra Aicher**
3. **Elisabeth Gemeinder**

Gesamtzahl der Mitglieder:

40 Mitglieder am 31.12.2023, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):

1. Kooperation deutscher Tierheilpraktiker-Verbände e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Parlamentarisches Verfahren; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Tierschutz; Handel und Dienstleistungen; Verbraucherschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Tierheilpraktiker*in, Tierarzneimittel, Tiergesundheit, Futtermittel, veterinärmedizinische Produkte

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zweck des Vereins ist es gem. § 2 der Satzung, "die berufsspezifischen Interessen der klassisch homöopathisch therapierenden Tierhomöopathinnen und Tierhomöopathen zu wahren, zu vertreten und zu fördern. Er setzt sich auch für die staatliche Anerkennung des Berufs Klassischer Tierhomöopathinnen und Tierhomöopathen ein und fördert die klassische Homöopathie im Sinne Samuel Hahnemanns. Hierfür macht es sich der Verein u. a. zur Aufgabe, Qualifikationskriterien für die tierhomöopathische Ausbildung zu schaffen. Das geschieht insbesondere durch: Kontakte

und Informationsaustausch mit nationalen und internationalen berufspolitischen Interessenvertretungen der für den Vereinszweck maßgeblichen Art; die berufspolitische Interessenvertretung gegenüber den zuständigen Institutionen mit allen rechtlichen, fachlichen und standespolitischen Fragen. Der BKTD nimmt die Interessen des Berufsstandes gegenüber der Bundesregierung, der EU und allen Bundes- und Landesbehörden wahr und vertritt die Belange seiner Mitglieder. Er setzt sich für eine angemessene Leistungserstattung tierhomöopathischer Behandlungen ein. Er sammelt und wertet alle für klassisch homöopathisch therapeutische Tierhomöopathinnen und Tierhomöopathen relevanten Informationen auf Landes-, Bundes-, europäischer und internationaler Ebene aus. Der Verband veröffentlicht eigene Angebote sowie Angebote seiner Mitglieder über Homöopathie-spezifische Fachfortbildungen/Seminare sowie Fortbildungen zu klinischen, berufspolitischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Themen oder spricht Empfehlungen hierfür aus."

Der/Die Tierheilpraktiker/in bietet dem/der Tierhalter/in komplementäre und alternative Behandlungs- und Präventionskonzepte am Tier. Die Mitglieder des BkTD e.V. sind spezialisiert auf die Therapiemethode klassische Tierhomöopathie. Der/Die Tierheilpraktiker/in leistet durch die Anwendung von naturheilkundlichen Therapien für eine Vielzahl von Tierhalterinnen und Tierhaltern wertvolle und gewünschte Dienste. Diese Dienste werden in zunehmendem Maß genutzt und tragen zur nachhaltigen Verbesserung der Gesundheit und der Haltung von Tieren bei. Das eigenständige Behandlungsspektrum des/der Tierheilpraktiker/in liefert im Bedarfsfall eine sinnvolle Ergänzung zur Arbeit anderer Berufsgruppen der Tiergesundheit.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Anerkennung nicht-tierärztlicher Tiertherapeutenberufe

Beschreibung:

Anerkennung nicht-tierärztlicher Tiertherapeutenberufe
Erhalt der therapeutischen Vielfalt und Komplementärmedizin am Tier
Erhalt der Möglichkeiten zum Einsatz von Homöopathie am Tier
Einheitliche qualitätsorientierte Prüfungsordnung für nicht-tierärztliche Tiertherapeutenberufe

Betroffenes geltendes Recht:

TAMG [alle RV hierzu]; TierSchG [alle RV hierzu]; HeilMWerbG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu];
Tierheilpraktiker*in, Tierarzneimittel, Tiergesundheit, Futtermittel,
veterinärmedizinische Produkte

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[2023_GUV_BkTD.pdf](#)